

PRESSEMITTEILUNG

Miesbach, 23. November 2023



Mit großer Freude und Dankbarkeit nahm Markus Hoppe von der Hoppebräu GmbH aus Waakirchen den Wirtschaftspreis entgegen (v.l.): Anton Stetter (Vorstandsvorsitzender Unternehmerverband Landkreis Miesbach), Alexander Schmid (Vorstandsvorsitzender REO), Christina Hoppe, Preisträger Markus Hoppe, Landrat Olaf von Löwis, Dr. Lothar Ebbertz (Hauptgeschäftsführer des Bayerischen Brauerbundes)

Foto: Dominik Fritz für REO

Wirtschaftsempfang 2023

Bier, das begeistert – Hoppebräu erhält Wirtschaftspreis 2023

- Gemeinsam die Zukunft gestalten - Wirtschaftsempfang bringt Menschen, Ideen und Impuls zusammen
- Feierliche Preisverleihung, spannende Inhalte und gemeinsamer Austausch

Mit Kollaboration und Weitblick die Zukunft gestalten – unter diesem Motto stand der diesjährige Wirtschaftsempfang. Inmitten der anhaltenden Herausforderungen betonte die Veranstaltung die Notwendigkeit, gemeinsam zu wachsen und durch Kollaboration die Zukunft zu gestalten. Mit der Hoppebräu GmbH ging der Wirtschaftspreis an ein im Landkreis mittlerweile etabliertes familiengeführtes Unternehmen, das in den letzten Jahren viel Herzblut, Zusammenhalt und Ideenreichtum zeigte.

Eröffnet wurde der Galaabend im BOSCH Collaboration Campus Holzkirchen, der in diesem Jahr im Zeichen von Kollaboration, des gemeinsamen Wachsens und Weitblick stand von Landrat Olaf von Löwis. In seiner Begrüßung hob er die entscheidende Rolle der Unternehmen im Landkreis hervor und betonte ihre Bedeutung für die Gestaltung von Zukunft und Gegenwart. Besonders stolz zeigte sich von Löwis über die Förderung der Unternehmerschaft durch die Regionalentwicklung Oberland (REO), die den Wirtschaftsempfang jährlich organisiert und mit ihren Formaten ein starkes Netzwerk schafft sowie erfolgreich das Zusammenwirken von Wirtschaft und Tourismus fördert.

Der Höhepunkt des Abends war die Verleihung des Wirtschaftspreises, der in diesem Jahr an die Brauerei Hoppebräu aus Waakirchen ging. Vor fünf Jahren wurde der erste Sud in der Waakirchner Brauerei angesetzt und Markus Hoppe stellte sich mit Bravour den Innovationsherausforderungen der heutigen Zeit. „Ich freue mich narrisch über diesen Preis, der mir wahnsinnig viel bedeutet und uns unter anderem zeigt, dass das ganze Herzblut und Engagement auch in der Region anerkannt wird“, bedankte sich Hoppe bei der feierlichen Preisverleihung.

Auch Dr. Lothar Ebbertz, Hauptgeschäftsführer des Bayerischen Brauerbundes, zeigte sich in seiner Laudatio vom familiengeführten Unternehmen begeistert: „Markus Hoppe überzeugt nicht nur, er begeistert. Er hat sich seinen Platz in diesem schwierigen Markt mit viel Herzblut, ansteckender Begeisterung, seinem konsequent umgesetzten Qualitätsideal und mit Ideenreichtum, aber auch mit hohem persönlichem Einsatz erarbeitet.“

Als Keynote Speaker begeisterte Gabriel Felbermayr, Direktor des Österreichischen Institutes für Wirtschaftsforschung (WIFO), die Gäste mit einem Vortrag über "Neue Energie für Europa". Der Zukunftsforscher forderte die Unternehmerinnen und Unternehmer unter anderem zur Zulassung von Innovationskraft auf und mehr Mut zu zeigen.

Zudem zeigte Vorstandsvorsitzender des Unternehmerverbandes, Anton Stetter, in seinem Impuls „Zurück in die Zukunft“, wie gut die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit trotz schwieriger Zeiten bereits vor 100 Jahren war und warum es manchmal ganz schön wäre, „wenn die Zukunft ein bisschen wie die Vergangenheit wäre.“

Auch in diesem Jahr wurde auch ein Zeichen sozialen Engagements gesetzt und 10% der Ticketeinnahmen für einen guten Zweck gespendet. In diesem Jahr erhält die Hilfsorganisation Holzkirchen Hilft, die Menschen vor Ort in finanziellen Notsituationen und schwierigen Lebensphasen unterstützt, die Spende. Kulinarisch begleitet wurde der Abend vom Team von GenussZeit mit bio-regionalen Köstlichkeiten und frischen Zutaten der Öko-Modellregion Miesbacher Oberland.

Der Wirtschaftsempfang W23, gesponsert von den Raiffeisenbanken, war wieder ein ganz besonderer Abend, der mit der Verleihung des Wirtschaftspreises wieder einmal die Wertschätzung für lokale Unternehmen in den Fokus rückte. In einer einladenden Atmosphäre bot die Veranstaltung nicht nur

Gelegenheit für Networking, sondern auch einen Raum für den Austausch von Ideen und Informationen.

Über die Regionalentwicklung Oberland KU

Die Regionalentwicklung Oberland (REO) setzt sich dafür ein, den Landkreis Miesbach als attraktiven Standort für Einheimische, Unternehmen und Gäste zu erhalten und nachhaltig weiterzuentwickeln. Das Team setzt sich dabei aus verschiedenen Fachrichtungen aus den Bereichen Wirtschaft und Tourismus zusammen, umfasst Experten für zum Beispiel Regionale Wertschöpfung, New Work, Bildung, Tourismusmanagement, Standort- oder Tourismusentwicklung und setzt interdisziplinär die verschiedenen Themen- und Projektschwerpunkte um.

Über eine Veröffentlichung der Pressemitteilung würden wir uns sehr freuen! Bei weiteren Fragen steht Ihnen Bahar Yilmaz gerne zur Verfügung:

Kontakt

Bahar Yilmaz

Eventmanagement | Personal | Ausbilderin

+49 (0) 80 25 - 993 72 20

bahar.yilmaz@regionalentwicklung-oberland.de

Pressekontakt

Ilona Kaffl

Medien und Öffentlichkeitsarbeit

+49 (0) 80 25 - 993 72 61

ilona.kaffl@regionalentwicklung-oberland.de

Anschrift

Regionalentwicklung Oberland KU

Rathausplatz 2

83714 Miesbach

www.regionalentwicklung-oberland.de